

KURZVITAE DER REFERENTINEN & REFERENTEN

Basten, Maje (Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung)

Maje Basten ist Expertin für Nachhaltigkeit mit dem Schwerpunkt Mobilität sowie freie Workshop-Moderatorin. Aktuell ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung (IZT) tätig. Zuvor verantwortete sie als Projektleiterin in der Konzernstrategie der Deutschen Bahn verschiedene Projekte rund um Zukunftsforschung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Sie absolvierte ein Studium in Politik- und Wirtschaftswissenschaften und ist ausgebildete Design Thinking Trainerin.

Baur, Ingolf (Moderator)

Ingolf Baur ist Wissenschaftsmoderator und Filmautor einer Vielzahl von Fernsehdokumentationen zu Forschungsthemen. Er moderiert das werktägliche Zukunftsmagazin „nano“ in 3sat, sowie eine Vielzahl von wissenschaftlichen Tagungen und Veranstaltungen für Ministerien und Unternehmen. Ingolf Baur hat Physik, Astronomie und Biophysik, sowie klassischen Gesang studiert.

Dr. Berseck, Nadja (Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung)

Dr. Nadja Berseck ist agile Trainerin und Dozentin für Design Thinking und Geschäftsmodelldesign. Zugleich arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung. Zuvor leitete sie die Zukunftsforschung bei der Konzernstrategie der Deutschen Bahn und beschäftigte sich mit gesellschaftlichen, politischen, technologischen und wirtschaftlichen Trends für eine nachhaltige Mobilität. Ihre Promotion hat sie 2017 im Bereich der wirtschaftlichen Stadtentwicklung am Lehrstuhl für Strategisches Management an der Technischen Universität Berlin abgeschlossen.

Jericke, Jan-Moritz (PROJECT CLIMATE)

Seit 2016 ist Jan-Moritz Jericke Geschäftsführer von PROJECT CLIMATE. In dieser Funktion berät er Unternehmen zu nachhaltigen Mobilitätslösungen und ist verantwortlich für die Abwicklung von CO₂-Kompensations-Dienstleistungen für die „Klimapartner“ von Project Climate. Davor war er vier Jahre bei der gemeinnützigen Klimaschutzorganisation atmosfair tätig und arbeitete dort zu den Themen klimafreundliche Mobilität und CO₂-Ausgleich.

Prof. Dr. Junge, Mark (Limón GmbH/ Universität Kassel)

Prof. Dr.-Ing. Mark Junge ist Geschäftsführer der Limón GmbH und Honorarprofessor der Universität Kassel. Nach seinem Maschinenbaustudium und seiner Promotion gründete er in 2002 die maxPlant GbR. Dort war er bis 2007 Gesellschafter. Von 2003 bis 2008 forschte und arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Produktionstechnik und Logistik der Universität Kassel. 2007 gründete er die Limón GmbH. Unter seiner Leitung hat sich das Unternehmen vom Start-Up zu einem von Deutschlands führenden Energieeffizienzdienstleister entwickelt. Diese Erfolgsgeschichte wurde mit dem Hessischen Gründerpreis honoriert. Er publizierte mehr als 100 Vorträge und Fachartikel.

Kästle, Stefanie (Mader GmbH & Co. KG)

Stefanie Kästle, geboren 1982, studierte nach ihrer Ausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten Wirtschaftsrecht. Anfang 2011 begann sie ihre berufliche Laufbahn im Personalwesen bei Mader. Ab Ende 2011 war sie verantwortlich für das Qualitäts-, Umwelt- und Energiemanagement im Unternehmen. Zuletzt leitete sie den Bereich Energieeffizienzmanagement, in dem die Energieeffizienz-Dienstleistungen des Unternehmens zusammengefasst sind. Seit Oktober 2017 ist sie Mitglied der Geschäftsleitung und für die kaufmännischen Bereiche bei Mader zuständig. Ihre Themen sind u. a. nachhaltige, werteorientierte Unternehmensführung und die Sensibilisierung von Kunden und Belegschaft für die effiziente Nutzung von Energie.

Klosterkemper, Hendrik (ENIT Systems)

Hendrik Klosterkemper ist Gründer und CEO von ENIT Systems. Der Wirtschaftsingenieur vom KIT begann seine Laufbahn am Fraunhofer ISE im Bereich der elektrischen Energiesysteme und setzte sie bei der Boston Consulting Group (BCG) fort. Hier war Herr Klosterkemper Teil der Praxisgruppe Energy / Industry. Heute fokussiert er sich mit dem mehrfach prämierten ENIT Agent auf die Digitalisierung des Mittelstands durch die Echtzeitintegration und -auswertung von Energie- und Produktionsdaten.

Dr. Kopatz, Michael (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie)

Dr. Michael Kopatz, Umweltwissenschaftler und Buchautor, Diplom Sozialwissenschaftler, ist wissenschaftlicher Projektleiter im Wuppertal Institut in der Forschungsgruppe Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik. Gegenwärtige Arbeitsfelder: Kommunaler Klimaschutz, Maßnahmen zur Vermeidung von Energiearmut, Arbeit und Nachhaltigkeit (Arbeit fair teilen), Lebensstilwende. Buchprojekte: »Zukunftsfähiges Deutschland«, »Zukunftsfähiges Hamburg«, »Energiewende. Aber fair!«. »Ökoroutine. Damit wir tun, was wir für richtig halten«. Sein neues Buch hat den Titel »Schluss mit der Ökomoral!: Wie wir die Welt retten, ohne ständig daran zu denken«

Kubin, Kirsten (ÖKOTEC Energiemanagement GmbH)

Dr. Kirsten Kubin, Ingenieurin für Verfahrenstechnik, ist seit mehr als 10 Jahren bei ÖKOTEC tätig und leitet seit Anfang 2019 den Bereich Energieeffizienz. Sie weist einschlägige Expertise und Erfahrungen in der Bewertung von Effizienzmaßnahmen sowie bei der Einführung von Energiemanagement-Systemen nach DIN EN 50001 auf. Frau Dr. Kubin hat darüber hinaus federführend an der „Entwicklung einer Methodik zur Aufstellung von Energiekennzahlen zur Steigerung der Energieeffizienz in Unternehmen“ im Auftrag des BMU mitgearbeitet. Sie ist zudem Expertin für Fördermittel und begleitet seit 2016 ein Förderprogramm des BMWi im Rahmen eines Projektträgerkonsortiums.

Laermann, Reimund (Georgsmarienhütte Gruppe)

Reimund Laermann (geb. 1963) übernahm 2001 die Leitung der Elektroabteilung, ab 2003 ergänzend die Leitung der Abteilung Medienverteilung und ab 2005 die Gesamtleitung der Instandhaltung der Georgsmarienhütte GmbH. Seit dem 01.01.2011 ist er verantwortlich für die Entwicklung und den Aufbau der Abteilung Energiemanagement am Standort Georgsmarienhütte. Seit 2017 verantwortet er das Energiemanagement der Georgsmarienhütte Gruppe.

Landhäußer, Helen (LOOXR)

Helen Landhäußer, geboren 1992, ist seit der Gründung Growth Manager des Startups LOOXR. Ihr Bachelorstudium in Betriebswirtschaftslehre hat sie an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg absolviert, mit einer internationalen Unternehmensberatung, der P3 Group als Ausbildungspartner. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums arbeitete sie in den USA und ist für ihr Masterstudium zurück nach Deutschland gekommen. Helen Landhäußer studiert in Köln International Business mit Fokus auf Unternehmensgründung und ist kurz vor dem Abschluss des Masterstudiums. Bei LOOXR ist sie verantwortlich für Business Development und Growth des Startups, mit besonderem Fokus auf die Markteinführung und Anfangsentwicklungen.

Dr. Lindemann, Jörg (BSH Hausgeräte GmbH)

Jörg Lindemann studierte Geoökologie an der Universität Bayreuth. Nach Zivildienst in einem Naturschutzprojekt und Tätigkeit in einem Ingenieurbüro für Altlasten, promovierte er 1997 in der Ökosystemforschung. Darauf folgte ein Jahr Elternzeit, bevor J. Lindemann ab 1998 bei der Loewe AG das Umweltmanagementsystem aufbaute. Seit 2004 arbeitet J. Lindemann bei der BSH Hausgeräte GmbH. Zunächst als Leiter Arbeitssicherheit und Umweltschutz in der Geschirrspülerfabrik in Dillingen (Donau). Ende 2017 der Wechsel in die BSH-Zentrale, wo er sich um die Material Compliance der Produkte kümmert. Des Weiteren arbeitet er mit an der Ausrichtung des Konzerns auf die Circular Economy.

Märtterer, Gerhard (The ONE for One-To-One)

Gerhard Märtterer studierte Marketing und IT an der Hochschule der Medien in Stuttgart. Der Dipl.-Wirt. Ing. (FH) gründete 2003 AlphaPicture, den weltweit ersten Cloudservice für Digitaldrucker und erweiterte diesen 2018 um den B-to-C-Dienst myAlphaPicture.com aus. Seit 2005 entwickelt er mit Verlagen, Druckmaschinenherstellern und Softwarepartnern wegweisende hochpersonalisierte Zeitschriften, Kataloge und Mailings. Von 2013 bis 2018 transformierte er die Eversfrank Gruppe (300 Mio. € Umsatz) vom Rollenoffsetdrucker zum integrierten Hybriddrucker. Er ist als "The ONE for One-to-One" in Europa, Amerika und Japan beratend und lehrend, sowie journalistisch tätig.

Nobile, Roberto-Fabio (ebm-papst Mulfingen GmbH & Co. KG)

Roberto-Fabio Nobile ist Referent Unternehmenskommunikation bei der ebm-papst Gruppe mit Sitz im baden-württembergischen Mulfingen. Nach verschiedenen Stationen beim Radio und Zeitungen und dem Studium der American Studies in Frankfurt am Main und Los Angeles, verschlug es den gebürtigen Hohenloher wieder zurück in die idyllische Heimat und letztlich zu ebm-papst. Beim Weltmarktführer für Ventilatoren und Motoren ist Roberto-Fabio Nobile seit nunmehr drei Jahren für die internationale Kommunikation sowie den internationalen Social Media Auftritt zuständig.

DDr. Probst, Thomas (Bültmann GmbH)

Nach dem Studium der Chemie an der TU München erfolgten dort 1991 die Promotion und 1999 die Habilitation. Seit 08/2002 ist Herr Probst beim bvse - Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V. tätig, hier u.a. für das Kunststoffrecycling verantwortlich. Seit 08/2002 ist er wissenschaftlicher Beirat von Forschungseinrichtungen und Autor der Marktberichte Sekundärkunststoffe für die Fachpresse. Von 05/2005 bis 12/2010 war er auch Geschäftsführer der RAL-Gütegemeinschaft Recyclate aus Standardpolymeren e.V., GRS/RAL. In 2010 Kunststoffrecycler des Jahres. Darüber hinaus ist Probst für den Internationalen Altkunststofftag in Bad Neuenahr verantwortlich.

Prof. Dr. Schäfer, Torsten (Hochschule Darmstadt)

Prof. Dr. Torsten Schäfer lehrt Journalismus und Textproduktion an der Hochschule Darmstadt. Lehr- und Forschungsschwerpunkte liegen neben Europa- und Umweltjournalismus im journalistischen Storytelling (Forschungsprojekt „Klimageschichten“ 2015-2019) und der Analyse neuer Formen und Genres wie etwa „nature writing“. Schäfer war Redakteur bei GEO International und der Deutschen Welle. Er arbeitet weiter als Autor und Umweltjournalist (v.a. für die FAZ).

Dr. Schliephake, Henning (Georgsmarienhütte GmbH)

Dr. Henning Schliephake wurde am 14.07.1953 in Geinsheim / Rheinland-Pfalz geboren. Nach seinem Abitur 1972 und dem sich anschließenden Wehrdienst nahm er 1973 das Studium der Eisenhüttenkunde an der TU Clausthal auf. Nach dessen Abschluss 1978 arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Eisenhüttenkunde und Gießereiwesen der TU Clausthal, promovierte 1983 zum Dr.-Ing.. 1984 wurde er wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Entwicklungsabteilung der HSW-Hamburger Stahlwerke GmbH, Hamburg. Von 1985 bis 1988 war er Projektberater bei der HSC-Hamburger Stahlwerke Consulting GmbH. Im Rahmen dieser Tätigkeit übernahm er von 1986 bis 1987 die Aufgabe des General Manager bei ISCOTT-Iron and Steel Copany of Trinidad and Tobago, West Indies.

1988 zunächst Betriebsleiter der Raffineriehütte der Norddeutschen Affinerie AG, übernahm er 1989 die Aufgaben des Betriebsleiters des Schmelzbetriebes bei der HSW GmbH. 1993 wurde er Bereichsleiter Stahlwerk/Direktreduktionsanlage der ISPAT-Hamburger Stahlwerke GmbH. 1998 wechselte er zur Von Roll Druckrohre AG, Schweiz, als Leiter Fertigung und Vize-Direktor bzw. Standortleiter und Direktor mit Gesamtverantwortung für die Von Roll Druckrohre AG mit Ausnahme der Abteilung Marketing/Verkauf. Von 2001 bis 2002 war er Direktor für Technik und Produktion sowie stellvertretender Generaldirektor der ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH.

2002 nahm Dr. Henning Schliephake seine Tätigkeit bei der Georgsmarienhütte GmbH auf – zunächst als Leiter Technik und war von 2003 bis 2016 Geschäftsführer Technik der Georgsmarienhütte GmbH. Seit 2017 setzt er als Projektleiter den von ihm entwickelten NoWASTE - Gedanken in die betriebliche Praxis um.

Dr. Henning Schliephake ist stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes beim Institut für Baustoff-Forschung FEhS, Duisburg, sowie Vorsitzender des Fördervereins des Museums für Industriekultur, Osnabrück. Daneben engagiert er sich karikativ und als Lehrbeauftragter an der Hochschule Osnabrück.

Schötz, Dirk (Deutsche Bundesstiftung Umwelt)

Dirk Schötz studierte Maschinenbau an den Universitäten in Braunschweig und Trondheim/Norwegen. Danach war er bei der MTU Friedrichshafen tätig. Seit 1993 arbeitet er bei der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und leitet dort das Referat Energietechnik. Hier ist er verantwortlich für die Bewertung und Begleitung von F&E-Projekten. Weiter unterstützt er die Geschäftsführung sowie den Vorstand der DBU bei der programmatischen Ausrichtung der Förderarbeit im Bereich Klimaschutz und Energie. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten gehören neben den erneuerbaren Energien insbesondere die Energieeffizienz in Unternehmen, die konventionelle Energiewandlung sowie mobile Antriebssysteme.

Witte, Werner (Bültmann GmbH)

Nach Abschluss seiner Facharbeiterausbildung zum Maschinenschlosser studierte Werner Witte an der Fachhochschule Hagen, Abt. Iserlohn, mit dem Abschluss Diplom-Ingenieur (FH), Schwerpunkt Konstruktion.

Im Jahre 1977 setzte Werner Witte seinen beruflichen Werdegang als Konstrukteur bei der Sundwiger Eisenhütte fort. Anschließend war er in einem Aluminiumrohrwerk im Bereich Investitionen, Umwelt und Instandhaltung in leitender Funktion tätig.

Seit 1998 ist Werner Witte bei der Firma Bültmann Mitglied des Management Boards mit dem Schwerpunkt Vertrieb und Projektmanagement. Im Rahmen dieser Tätigkeit wurden verschiedene von EU, BMWI und DBU geförderte Entwicklungen durchgeführt. Erfahrungen mit dem Betrieb von Hochtemperatur-Supraleitern im industriellen Einsatz bestehen seit 2009.

Dr. Zambre, Vaishali (Bundesministerium für Wirtschaft und Energie)

Dr. Vaishali Zambre ist Referentin im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und dort im Referat „Effizienz und Wärme in Industrie, Handel und Gewerbe“ tätig. Dort betreut sie u.a. den Verein für Klimaschutz-Unternehmen, die Initiative Energieeffizienz-Netzwerke und die Industrieförderprogramme.